Statistik

Beschäftigungsstruktur im Jahr 2024 (in %)		
Hauptamtliche Vorstandsmitglieder	1,1	
Außertarifliche Angestellte (AT)	10,0	
AT-Vollbeschäftigte	8,7	
AT-Teilzeitbeschäftigte	1,3	
Tarifangestellte	75,7	
Vollbeschäftigte	43,7	
Teilzeitbeschäftigte	32,0	
Stammpersonal	86,8	
Auszubildende	6,7	
Immobilien-, Versicherungs- und Reisemakler	0,7	
Reinigungspersonal	2,5	
Aushilfskräfte	1,5	
Trainees, Volontäre und Praktikanten	0,4	
Arbeitnehmer im Warengeschäft	1,4	
Gesamt	100,0	

Mit den Fusionen der letzten Jahre haben sich auch die Beschäftigtenstrukturen in Volksbanken und Raiffeisenbanken verändert. Zwischen 2015 und 2024 verringerte sich der Anteil der hauptamtlichen Vorstandsmitglieder von 1,4 % auf 1,1 %. Parallel dazu erhöhte sich der Anteil der außertariflichen Angestellten um 2 Prozentpunkte auf 10,0 %. Auch das Verhältnis von voll- zu teilzeitbeschäftigten Angestellten änderte sich spürbar. Während sich der Anteil der vollbeschäftigten Angestellten von 57,3 % im Jahr 2015 auf 52,4 % im Jahr 2024 verringerte, erhöhte sich der Anteil der teilzeitbeschäftigten Angestellten im gleichen Zeitraum von 25,5 % auf 33,3 %. Nach wie vor arbeiten in Volksbanken und Raiffeisenbanken mehr Frauen als Männer. Im Jahr 2024 betrug der Anteil der Frauen an der Gesamtbeschäftigtenzahl 57,8 %.